

434010-2026 - Licitación

Alemania – Servicios de arquitectura para edificios – Nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Ideenteil Kultur und Begegnungsstätte mit Sportpark "Am Dohlberg" Büdingen

OJ S 120/2026 25/06/2026

Anuncio de concurso de proyectos

Servicios

1. Comprador

1.1. Comprador

Denominación oficial: Magistrat der Stadt Büdingen

Correo electrónico: info@stadt-buedingen.de

Naturaleza jurídica del comprador: Organismo de Derecho público bajo el control de una autoridad local

Actividad del poder adjudicador: Servicios públicos generales

2. Procedimiento

2.1. Procedimiento

Título: Nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Ideenteil Kultur und Begegnungsstätte mit Sportpark "Am Dohlberg" Büdingen

Descripción: Das Verfahren wird als einphasiger, nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Ideenteil durchgeführt. Eine maximale Teilnehmerzahl von 15 wird angestrebt. Der Durchführung des Wettbewerbs liegen die RPW 2013 in der vom BMVBS herausgegebenen Fassung (Stand: 31.01.2013) mit dem Einführungserlass des Landes Hessen veröffentlicht am 07.04.2014 im Staatsanzeiger 15 /2014, S. 327, zugrunde. Die Anwendung und Anerkennung der RPW 2013 ist für die Ausloberin und Teilnehmer sowie alle übrigen Beteiligten verbindlich, soweit diese Auslobung nicht ausdrücklich davon abweicht. Ausloberin, Teilnehmende sowie alle am Verfahren Beteiligten erkennen den Inhalt dieser Auslobung an. An der Vorbereitung dieses Wettbewerbs hat der Wettbewerbsausschuss der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen beratend mitgewirkt. Die Auslobung wurde dort unter der Nummer 07/2026 RPW 2013 registriert. Im Anschluss an das Wettbewerbsverfahren wird ein VgV-Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb zunächst mit dem ersten Preisträger durchgeführt. Im Falle des Scheiterns dieser Verhandlungen wird ein Verhandlungsverfahren mit allen weiteren Preisträgern durchgeführt.

Identificador del procedimiento: ab48a8dd-f8e7-47ac-abfc-8e33909fb828

Tipo de procedimiento: Restringido

Principales características del procedimiento: Das Verfahren wird als einphasiger, nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb gem. RPW 2013 durchgeführt. Dem Wettbewerb ist ein Bewerbungsverfahren vorgeschaltet. Zur Teilnahme am Wettbewerb ist eine Teilnehmendenzahl von 15 vorgesehen. Der Auslober hat im Vorfeld hiervon 3 Teilnehmende benannt („gesetzt“), die die Teilnahmeberechtigung ebenfalls im Vorfeld nachweisen müssen. Die übrigen 12 Teilnehmenden werden im Rahmen eines Auswahlverfahrens ermittelt (s.u.). Die Teilnahmeberechtigung aller Teilnehmer wird im Vorfeld des Wettbewerbsverfahrens geprüft. Der Auslober behält sich die Nachforderung von Unterlagen vor. Alle Bewerber, die die Zulassungskriterien erfüllen, werden zum

Auswahlverfahren zugelassen. Bei gleicher Qualifikation von mehr als der vorgesehenen Teilnehmerzahl (zusätzlich zu den gesetzten Teilnehmern) behält sich der Auslober vor, die Entscheidung per Losentscheid zu treffen. Anschließend wird – ebenfalls per Losentscheid – eine angemessene Zahl von Nachrückern ermittelt, die im Falle einer Absage eines ausgewählten Teilnehmers bis zum Kolloquium als Teilnehmer nachrücken.

2.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Servicios

Clasificación principal (cpv): 71221000 Servicios de arquitectura para edificios

Clasificación adicional (cpv): 71222000 Servicios de arquitectura para instalaciones al aire libre

2.1.2. Lugar de ejecución

Dirección postal: Wilhelm-Lückert-Straße 63654

Localidad: Büdingen

Código postal: 63654

Subdivisión del país (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)

País: Alemania

2.1.4. Información general

Información complementaria: Folgende Kriterien werden bei der Beurteilung der Wettbewerbsarbeiten angewendet (die Reihenfolge stellt keine Gewichtung dar): - Städtebauliche Leitidee und konzeptionelle Umsetzung - Architektonische und freiraumplanerische Qualität - Erfüllung der funktionalen Anforderungen - Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung - Wirtschaftlichkeit Die Ausloberin wird unter Würdigung der Preisgerichtsempfehlung gem. § 8 RPW einen der Preisträger – i.d.R. den Gewinner / 1. Preisträger - mit weiteren Leistungen ausschließlich des Realisierungsteils beauftragen. Folgende Leistungen sind Bestandteile der Vergabe auf Grundlage der HOAI 2021 i.V.m. den jeweiligen Leistungsbeschreibungen: Die Leistungen (Grund- und ggf. besondere Leistungen) werden stufenweise (LP 1-4, 5, 6-8, 9) beauftragt. • Objektplanung Gebäude und Innenräume gem. § 34 ff. HOAI LP 1-9 • Objektplanung Freianlagen gem. § 38 ff. HOAI LP 1-9 Nebenkosten werden pauschal mit 5% der Nettohonorarsumme vergütet. Die Honorarparameter werden wie folgt festgelegt und gelten als Grundlage des Vertragsschlusses: • Objektplanung Gebäude und Innenräume: Honorarzone IV Mittelsatz • Objektplanung Freianlagen: Honorarzone IV Mittelsatz • Zeithonorar für zusätzliche Leistungen (alle Leistungsbilder): o Geschäftsführer / Inhaber: 120 EUR netto o Projektleiter / Technische Mitarbeiter: 95 EUR netto o Sonstige techn. Fachkräfte: 75 EUR netto Abweichungen müssen begründet werden. Ggf. notwendige besondere Leistungen werden in der Leistungsbeschreibung im Rahmen des Verhandlungsverfahrens definiert und i.d.R. als Pauschalen oder als Zeithonorar abgefragt. Der Auslober behält sich eine Nachbeauftragung weiterer Leistungen vor, sollten diese im Projektverlauf notwendig werden. Im Falle einer weiteren Bearbeitung werden durch den Wettbewerb bereits erbrachte Leistungen des Preisträgers bis zur Höhe des zuerkannten Preises nicht erneut vergütet, wenn und soweit der Wettbewerbsentwurf in seinen wesentlichen Teilen unverändert der weiteren Bearbeitung zugrunde gelegt wird. Voraussetzung für die stufenweise Beauftragung ist, dass die wirtschaftlichen Möglichkeiten des Auslobers für die Umsetzung des Gesamtprojektes erreichbar erscheinen, das Bauvorhaben realisiert wird und einer Beauftragung kein wichtiger Grund entgegensteht. Ein Rechtsanspruch auf Übertragung der Leistungen besteht nicht. Es wird nach Abschluss des Wettbewerbs gemäß §14 Abs. 4 Ziff. 8 VgV ein VgV-Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb zunächst mit dem ersten Preisträger des Wettbewerbs durchgeführt. Nur im Falle des Scheiterns dieser Verhandlungen wird ein Verhandlungsverfahren mit allen weiteren Preisträgern in der Reihenfolge der Rangfolge

durchgeführt. Eignungsnachweise im Rahmen des Verhandlungsverfahrens Mit Abgabe ihres Erstangebotes im Rahmen des Verhandlungsverfahrens sind die nachfolgenden Eignungsnachweise durch die Bieter zu erbringen. Können diese Nachweise durch einen Bieter nicht erbracht werden, so wird dieser vom Verfahren ausgeschlossen. Auf die Möglichkeit der Eignungsleihe gem. VgV wird verwiesen. Folgende Nachweise bzw. Erklärungen werden gefordert:

- Nachweis Berufshaftpflichtversicherung: Nachweis des Bestehens einer Berufshaftpflichtversicherung der Bietenden bzw. der Bietergemeinschaft bei einem in einem Mitgliedsstaat der EU oder eines Vertragsstaates des Abkommens über den Europäischen Wirtschaftsraum zugelassenen Versicherungsunternehmen oder Kreditversicherer mit einer Deckungssumme von mind. 3,0 Mio. € für Personenschäden und mind. 1,5 Mio. € für sonstige Schäden für den Architekten sowie von mind. 1,0 Mio. € für Personenschäden und mind. 0,5 Mio. € für den Landschaftsarchitekten. Alternativ kann eine schriftliche Erklärung der Berufshaftpflichtversicherung ohne Vorbehalte und nicht älter als sechs Monate, den geforderten Versicherungsschutz im Auftragsfall zur Verfügung zu stellen, vorgelegt werden. In jedem Fall ist der Nachweis zu erbringen, dass die Maximierung der Ersatzleistungen pro Versicherungsjahr bzw. für alle Versicherungsfälle bei dem Projekt mindestens das 2-fache der Deckungssumme beträgt. Bei Bildung einer Bietergemeinschaft ist eine auf die Bietergemeinschaft lautende Bestätigung einzureichen; alternativ kann jedes Mitglied der Bietergemeinschaft eine entsprechende Bestätigung vorlegen.
- Eigenerklärung der jeweiligen Netto-Jahresumsätze der verschiedenen Fachdisziplinen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre des Bietenden bzw. des für die Erbringung der jeweiligen Teilleistung vorgesehenen Nachunternehmenden. Ein Durchschnittswert wird errechnet, es müssen folgende Mindestjahresumsätze erreicht werden: o Objektplanung Gebäude; der Mindestumsatz beträgt 0,30 Mio. € o Objektplanung Freianlagen; der Mindestumsatz beträgt 0,15 Mio. €
- Eigenerklärung zur Anzahl der durchschnittlichen technischen Fachkräfte / FTE inkl. Geschäftsführung / Leitung, Vollzeit; Teilzeitkräfte sind auf Vollzeitkräfte umzurechnen) der verschiedenen Fachdisziplinen der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre der Bietenden bzw. des für die Erbringung der jeweiligen Teilleistung vorgesehenen Nachunternehmenden: o Objektplanung Gebäude; es sind mindestens 3 technische Fachkräfte, unter Angabe der jeweiligen Qualifikation zu benennen. o Objektplanung Freianlagen; es sind mindestens 2 technische Fachkräfte, unter Angabe der jeweiligen Qualifikation zu benennen. Für jede Teilleistung ist ein verantwortlicher Leistungserbringer (ggf. eines Nachunternehmers) zu benennen. Für diesen ist ein entsprechender Nachweis der Berufszulassung zu erbringen.
- Eignungsleihe: Bietende können sich zum Nachweis der Leistungsfähigkeit und Fachkunde anderer Unternehmen bedienen, vgl. § 47 VgV („Eignungsleihe“). In diesem Falls sind folgende Erklärungen zusätzlich für jedes eignungsleihende Unternehmen zu erbringen o Eigenerklärung Kapazitäten anderer Unternehmen o Verpflichtungserklärung des eignungsleihenden Unternehmens
- Eigenerklärung zum 5. EU-Sanktionspaket – RUS-Sanktionen und dem dort enthaltenen Verbot von Auftragserteilungen an russische Staatsangehörige/Unternehmen/Lieferanten für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft sowie jeden Nachunternehmer
- Eigenerklärung zu Tariftreue und Mindestlohn gem. HVTG für jedes Mitglied einer Bietergemeinschaft sowie ggf. jeden Nachunternehmer

Entsprechende Formblätter werden zur Verfügung gestellt.

Base jurídica:

Directiva 2014/24/UE

vgv - VgV i.V.m. RPW 2013

Legislación transfronteriza aplicable: .

2.1.6. Motivos de exclusión

Fuentes de los motivos de exclusión: Anuncio

5. Lote

5.1. Lote: LOT-0001

Título: Nichtoffener hochbaulicher und freiraumplanerischer Realisierungswettbewerb mit Ideenteil Kultur und Begegnungsstätte "Am Dohlberg" Büdingen

Descripción: Gegenstand des Wettbewerbs ist der Neubau einer Kultur- und Begegnungsstätte „Am Dohlberg“ in Büdingen sowie die Gestaltung der zugehörigen Freiflächen im Realisierungsteil sowie des Sportparks im Ideenteil. Es sind bereits im Rahmen des Wettbewerbs Konzepte für die strukturelle und materielle Ausgestaltung des Gebäudes sowie für grundlegende Konzepte für einen nachhaltigen und energiesparenden Betrieb über den gesamten Lebenszyklus zu berücksichtigen. Ebenso sind Belange des Brandschutzes zu betrachten und bei der Entwurfsbearbeitung mitzudenken.

Identificador interno: BÜD

5.1.1. Finalidad

Naturaleza del contrato: Servicios

Clasificación principal (cpv): 71221000 Servicios de arquitectura para edificios

Clasificación adicional (cpv): 71221000 Servicios de arquitectura para edificios

5.1.2. Lugar de ejecución

Dirección postal: Wilhelm-Lückert-Straße

Localidad: Büdingen

Código postal: 63654

Subdivisión del país (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)

País: Alemania

Información complementaria: Östlich der Wilhelm-Lückert-Straße befindet sich ein Schulstandort mit dem Wolfgang-Ernst-Gymnasium, der Haupt- und Realschule Am Dohlberg und Sporthallen, u.a. der Dohlberghalle und der Wilhelm-Lückert-Halle. Südlich des Planungsgrundstücks befindet sich ein Landwirtschaftlicher Betrieb „Hof Ponderosa“. Westlich befindet sich der Bahndamm der Bahnlinie „Gelnhausen – Giessen“, westlich davon ein weiteres Einfamilienhausgebiet.

5.1.6. Información general

Proyecto de contratación pública no financiado con fondos de la UE

5.1.7. Contratación estratégica

Objetivo de la contratación estratégica: Ninguna contratación estratégica

Enfoque para reducir el impacto ambiental: Adaptación al cambio climático

Contratación ecológica: criterios: Otros criterios de contratación pública ecológica

Objetivo social promovido: Accesibilidad para todos

5.1.9. Criterios de selección

Fuentes de los criterios de selección: Anuncio

Criterio: Titulaciones educativas y profesionales relevantes

Descripción del criterio de selección: Nachweis der geforderten beruflichen Qualifikation jedes Bewerbers/ Mitglieds der Bergewergemeinschaft durch aktuellen Nachweis der Berufszulassungen des Architekten und des Landschaftsarchitekten Teilnahmberechtigt sind Architekten in Zusammenarbeit mit Landschaftsarchitekten. Die Berechtigung zum Führen beider Berufsbezeichnungen muss vom Bewerber bzw. der Bergewergemeinschaft nachgewiesen werden. Teilnahmberechtigt sind natürliche und juristische Personen, welche

die in der Auslobung geforderten fachlichen Anforderungen sowie die sonstigen Zulassungsvoraussetzungen erfüllen. Bei natürlichen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn sie gemäß Rechtsvorschrift ihres Heimatstaates berechtigt sind, am Tage der Bekanntmachung die Berufsbezeichnung Architekt / Landschaftsarchitekt zu führen. Ist die Berufsbezeichnung im jeweiligen Heimatstaat gesetzlich nicht geregelt, so erfüllt die fachlichen Anforderungen als Architekt / Landschaftsarchitekt, wer über ein Diplom, Prüfungszeugnis oder sonstigen Befähigungsnachweis verfügt, dessen Anerkennung nach der Richtlinie 2005/36/EG, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2013/55/EU gewährleistet ist. Bei juristischen Personen sind die fachlichen Anforderungen erfüllt, wenn zu ihrem satzungsgemäßen Geschäftszweck Planungsleistungen gehören, die der anstehenden Planungsaufgabe entsprechen, und wenn der bevollmächtigte Vertreter der juristischen Person und der Verfasser der Wettbewerbsarbeit die fachlichen Anforderungen erfüllt, die an natürliche Personen gestellt werden. Bewerbungsgemeinschaften natürlicher und juristischer Personen sind ebenfalls teilnahmeberechtigt, wenn jedes Mitglied der Arbeitsgemeinschaft die fachlichen Anforderungen und die Arbeitsgemeinschaft insgesamt die sonstigen Zulassungsvoraussetzungen erfüllt. Jede Bewerbungsgemeinschaft hat einen bevollmächtigten Vertreter zu benennen, der / die für die Wettbewerbsleistung verantwortlich ist. Bei teilnehmenden Bewerbungsgemeinschaften muss die Bewerbungsgemeinschaft insgesamt teilnahmeberechtigt sein. Als Teilnahmehindernisse gelten die unter RPW § 4.2 beschriebenen, u.a. dürfen Architekten / Landschaftsarchitekten nicht an mehreren Bewerbungsgemeinschaften beteiligt sein. Auf die Möglichkeit der Eignungsleihe wird verwiesen. Los criterios se utilizarán para seleccionar a los candidatos que serán invitados a la segunda fase del procedimiento

Criterio: Otros requisitos económicos o financieros

Descripción del criterio de selección: Fachliche Anforderungen sowie sonstige Zulassungsvoraussetzungen zum Nachweis der Teilnahmeberechtigung: • Form- und fristgerechter sowie vollständiger Eingang der Bewerbungsunterlagen • Eigenerklärung, dass keine wirtschaftlichen Verknüpfungen mit Auswirkung auf die Projektbearbeitung gemäß § 46 Abs. 2 VgV vorliegen (im Teilnahmeantrag) • Eigenerklärung, dass keine Ausschlussgründe gemäß §§ 123 und 124 GWB vorliegen (im Teilnahmeantrag) • Eigenerklärung zur geforderten Berufshaftpflichtversicherung des Architekten (im Teilnahmeantrag) • Eigenerklärung gem. 5. EU-Sanktionspaket „Russlandsanktionen“ • Eigenerklärung zur Tariftreue gem. dem Hessischen Vergabe- und Tariftreuegesetz (HVTG) (im Formblatt) • Nachweis der geforderten beruflichen Qualifikation jedes Bewerbers / Mitglieds der Bewerbungsgemeinschaft durch aktuellen Nachweis der Berufszulassungen des Architekten und des Landschaftsarchitekten • Erklärung zur Teilnahme am Wettbewerb in Textform gem. § 126 BGB

Los criterios se utilizarán para seleccionar a los candidatos que serán invitados a la segunda fase del procedimiento

Información sobre la segunda fase de un procedimiento de dos fases:

Número mínimo de candidatos que serán invitados a la segunda fase del procedimiento: 3

Número máximo de candidatos que serán invitados a la segunda fase del procedimiento: 15

El procedimiento se desarrollará en fases sucesivas. En cada fase, pueden eliminarse algunos participantes

5.1.10. Criterios de adjudicación

Criterio:

Tipo: Calidad

Descripción: Wettbewerbsergebnis

Categoría del criterio de adjudicación de peso: Ponderación (porcentaje, centro de un intervalo)

Criterio de adjudicación: número: 50

Criterio:

Tipo: Calidad

Descripción: Weiterentwicklung Entwurf

Categoría del criterio de adjudicación de peso: Ponderación (porcentaje, centro de un intervalo)

Criterio de adjudicación: número: 10

Criterio:

Tipo: Calidad

Descripción: Kostenmanagement

Categoría del criterio de adjudicación de peso: Ponderación (porcentaje, centro de un intervalo)

Criterio de adjudicación: número: 15

Criterio:

Tipo: Calidad

Descripción: Terminmanagement

Criterio:

Tipo: Calidad

Descripción: Qualitätsmanagement

Criterio:

Tipo: Calidad

Descripción: Organisation und Personaleinsatz

5.1.11. Pliegos de contratación

Lenguas en las que los pliegos de contratación están disponibles oficialmente: alemán

Dirección de los pliegos de contratación: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2805f0-eu>

Canal de comunicación ad hoc:

Dirección web: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2805f0-eu>

5.1.12. Condiciones de la contratación pública

Condiciones del régimen de concurso de proyectos:

La decisión del jurado es vinculante para el comprador: no

Miembros del jurado: SachpreisrichterInnen • Benjamin Harris, Bürgermeister Stadt Büdingen • Katja Euler, Erste Stadträtin Stadt Büdingen • Carsten Schlögel, Stadt Büdingen • Thomas Appel, Stadtrat Stadt Büdingen • Christian Schaffrath, Stadtrat Stadt Büdingen • Lothar Euler, Stadtrat Stadt Büdingen, Stellvertretende SachpreisrichterInnen • Simone Michel, Stadt Büdingen • Reiner Marhenke, Stadt Büdingen • Daniel Dietrich, Stadt Büdingen • Ulrich Liam, Stadtrat Stadt Büdingen • Maximilian Klein, Stadtrat Stadt Büdingen, FachpreisrichterInnen • Torsten Becker, Stadtplaner, Frankfurt am Main • Prof. Peter Brückner, Architekt, Tirschenreuth • Kristin Dirschl, Architektin, Frankfurt am Main • Rebekka Junge, Landschaftsarchitektin, Bochum • Joachim Kaiser, Landschaftsarchitekt, Würzburg • Ingrid Marx, Architektin, Stuttgart • Prof. Zvonko Turkali, Architekt, Frankfurt am Main, Stellvertretende FachpreisrichterInnen • Jan Richter, Architekt, Straßburg • Sabrina Kranz, Architektin, Marburg • Klaus Veiel, Landschaftsarchitekt, Karlsruhe

Participantes ya seleccionados: 1. Prosa Architektur+Stadtplanung BDA, Darmstadt, mit LS² Landschaftsarchitekt, Darmstadt 2. Raumwerk Gesellschaft für Architektur und Stadtplanung GmbH, Frankfurt am Main, mit WIEDE Landschaftsarchitekten PartGmbH, Offenbach 3. Sturm

und Wartzek GmbH, Dipperz, mit Station C23 Architekten und Landschaftsarchitekten-PartG mbB, Leipzig

Valor del premio: 16 800,00 EUR

Premio:

Lugar de recepción del premio: 1

Información complementaria: 1.Preis

Valor del premio: 10 500,00 EUR

Premio:

Lugar de recepción del premio: 2

Información complementaria: 2.Preis

Valor del premio: 6 300,00 EUR

Premio:

Lugar de recepción del premio: 3

Información complementaria: 3.Preis

Valor del premio: 8 400,00 EUR

Premio:

Lugar de recepción del premio: 4

Información complementaria: Für Anerkennungen ist eine Summe von 8.400€ vorgesehen.

Die zum Verfahren ausgewählten Teilnehmenden erhalten bei Einreichung einer vollständigen und prüffähigen Wettbewerbsarbeit eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 2.000,- € netto.

Bei einer angedachten Teilnehmerzahl von 15 Büros ergibt sich hier ein Betrag von 30.000,- € für Bearbeitungsentgelte. Sollten weniger als 15 Teilnehmende eine vollständige und prüffähige Arbeit einreichen, so wird der freiwerdende Betrag gleichmäßig auf die übrigen Teilnehmenden verteilt.

Die Aufteilung der Wettbewerbssumme sowie die vorgesehene Zuordnung von Preisen können durch einstimmigen Beschluss des Preisgerichts neu festgelegt werden.

Die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) ist in den genannten Beträgen nicht enthalten. Bei der Auszahlung an ausländische Preisträger wird die Mehrwertsteuer von der Ausloberin in Deutschland abgeführt, bei in Deutschland ansässigen Unternehmen wird diese zusätzlich ausgezahlt.

Die Umsatzsteuer (Mehrwertsteuer) ist in den genannten Beträgen nicht enthalten. Bei der Auszahlung an ausländische Preisträger wird die Mehrwertsteuer von der Ausloberin in Deutschland abgeführt, bei in Deutschland ansässigen Unternehmen wird diese zusätzlich ausgezahlt.

Condiciones de presentación:

Presentación electrónica: Obligatoria

Dirección para la presentación: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2805f0-eu>

Lenguas en las que pueden presentarse las ofertas o solicitudes de participación: alemán

Variantes: No autorizada

Los licitadores pueden presentar más de una oferta: No autorizada

Plazo de recepción de solicitudes de participación: 24/07/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Hora de Europa Oriental, hora de verano de Europa Central

Información que puede completarse finalizado el plazo de presentación:

A discreción del comprador, podrán presentarse posteriormente todos los documentos relacionados con el licitador que falten.

Información complementaria: Der Auslober behält die Nachforderung von Unterlagen vor.

5.1.16. Información adicional, mediación y recurso

Organización encargada de los procedimientos de recurso: Vergabekammer des Landes Hessen 1. und 2. Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt

Información sobre los plazos de revisión: Es gelten die Regelungen zur Nachprüfung gemäß GWB. Die Wettbewerbsteilnehmer können Verstöße gegen das in der Auslobung festgelegte Verfahren gegenüber der Ausloberin rügen. Sollte dem behaupteten Verstoß seitens der Ausloberin nicht abgeholfen werden, besteht die Möglichkeit der Nachprüfung über die Vergabekammer. Anträge auf Nachprüfung sind zu richten an: Vergabekammer des Landes

Hessen 1. und 2. Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt Straße:
Wilhelminenstraße 1 – 3 (Wilhelminenhaus) Plz/Ort: 64283 Darmstadt Telefon: 06151/12-6603
Telefax: 06151 / 12-5816 PC-Faxnummer: 06151 / 327648534 Email: vergabekammer@rpda.hessen.de Internet: <http://www.rp-darmstadt.hessen.de/> Ein Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit - der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, - mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Organización que proporciona más información sobre los procedimientos de recurso:
Vergabekammer des Landes Hessen 1. und 2. Vergabekammer bei dem
Regierungspräsidium Darmstadt

8. Organizaciones

8.1. ORG-0001

Denominación oficial: Magistrat der Stadt Büdingen
Número de registro: GZ 071100000
Dirección postal: Eberhard-Bauner-Allee 16
Localidad: Büdingen
Código postal: 63654
Subdivisión del país (NUTS): Wetteraukreis (DE71E)
País: Alemania
Correo electrónico: info@stadt-buedingen.de
Teléfono: 06042 8840
Perfil de comprador: <https://plattform.aumass.de/Veroeffentlichung/av2805f0-eu>

Funciones de esta organización:

Comprador

8.1. ORG-0002

Denominación oficial: Vergabekammer des Landes Hessen 1. und 2. Vergabekammer bei dem Regierungspräsidium Darmstadt
Número de registro: 06151 12-6603
Dirección postal: Wilhelminenstraße 1 – 3
Localidad: Darmstadt
Código postal: 64283
Subdivisión del país (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)
País: Alemania
Correo electrónico: vergabekammer@rpda.hessen.de
Teléfono: 06151 126603

Funciones de esta organización:

Organización encargada de los procedimientos de recurso

Organización que proporciona más información sobre los procedimientos de recurso

8.1. ORG-0003

Denominación oficial: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Número de registro: 0204:994-DOEVD-83

Localidad: Bonn

Código postal: 53119

Subdivisión del país (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

País: Alemania

Correo electrónico: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Teléfono: +49228996100

Funciones de esta organización:

TED eSender

Información del anuncio

Identificador/versión del anuncio: 8e652a5c-bfc1-408a-b2f5-c76107033612 - 01

Tipo de formulario: Licitación

Tipo de anuncio: Anuncio de concurso de proyectos

Subtipo de anuncio: 23

Fecha de envío del anuncio: 24/06/2026 14:49:01 (UTC+02:00) Hora de Europa Oriental, hora de verano de Europa Central

Lenguas en las que este anuncio está disponible oficialmente: alemán

Número de publicación del anuncio: 434010-2026

Número de la edición del DO S: 120/2026

Fecha de publicación: 25/06/2026